

Fortbildungsangebot

Integrations- und Übergangsmanagement

Arbeitsmarktpolitische Dienstleister benötigen qualifizierte Fachkräfte zur Durchführung von Aktivierungsmaßnahmen nach § 46 SGB III und für die Arbeitsvermittlung von Teilnehmenden an Beschäftigungs- und Qualifizierungsmaßnahmen. Die Anforderungen und Rahmenbedingungen für die Durchführung von Aktivierungsmaßnahmen sind vielfältig, aber immer enthalten sie Elemente von Profiling, Bewerbungstraining, Beratung, Coaching, Vermittlung, evtl. auch Kenntnisvermittlung. Die Gewichtung der verschiedenen Elemente wie auch die Anteile von Gruppenangeboten und Einzelberatung, die Laufzeiten usw. variieren je nach Ausschreibung.

Gesucht werden Persönlichkeiten, die sich durch hohe Flexibilität und Dienstleistungsorientierung gegenüber Arbeitssuchenden, Arbeitgebern und Auftraggebern auszeichnen und einen Job meistern, für den kein Ausbildungs- und Studiengang hinreichend qualifiziert.

Die berufsbegleitende Fortbildung „**Integrations- und Übergangsmanagement**“

- vermittelt grundlegende Kenntnisse über den Arbeitsmarkt bzw. Arbeitsmärkte, SGB II und III und verortet die Aktivierungsmaßnahmen in der Geschäftspolitik und Zielsteuerung der Bundesagentur für Arbeit bzw. der Grundsicherungsträger – 3 Tage
- trainiert alle Phasen des Beratungs- und Vermittlungsprozesses – 7 Tage
- vermittelt methodisch-didaktisches Know-How für die Gestaltung und Durchführung von Gruppenveranstaltungen – 2 Tage
- behandelt die Themen Kooperation, Datenschutz, Dokumentation und Qualitätssicherung – 2 Tage.

ReferentInnen und TrainerInnen

Wir setzen nur Dozenten/innen ein, die entweder aus unserer Branche kommen oder über Erfahrungen mit Fortbildungen für unseren Arbeitsbereich verfügen. Andreas Hammer und Sabine Müller waren schon für den ersten Durchlauf „Integrationsmanagement“ tätig.

Andreas Hammer

Politologe (M.A.), Diplomsozialarbeiter. Seit 1985 im Bereich der Arbeitsmarktpolitik und Beschäftigungsförderung bei freien Trägern und der öffentlichen Verwaltung tätig, zuletzt als Kommunalbeauftragter für Beschäftigungsförderung der Stadt Pforzheim. Seit 2009 selbständiger Berater und Evaluator.

Sabine Müller

Diplom-Heilpädagogin, Kommunikationstrainerin und Beraterin, hat Erfahrung in der Durchführung von Fortbildungen der LAG Arbeit in Hessen für Fachleitungen und pädagogische Fachkräfte.

Evelyn Weiss

Diplomsoziologin, seit 1992 bis heute in der Arbeits- und Ausbildungsförderung tätig, aktuell als Arbeitsvermittlerin. Von 2002 bis 2004 Projektkoordinatorin eines EU-Projekts mit Schwerpunkt Gewaltprävention. Zertifikate: Mediatorin, Deeskalationstrainerin.

Die Module im Einzelnen (bei Interesse verschicken wir eine detaillierte Beschreibung)

Modul 1: Rahmenbedingungen

- Beratungsrelevante Aspekte des Arbeits- und Ausbildungsmarktes
- Gesetzliche Grundlagen: SGB II und III

Referent: Andreas Hammer, Beratung und Evaluation
Termin: 07./08.06. + x (1 Zusatztag wird mit der Gruppe vereinbart)
Ort: Bewerbungszentrum der GOAB, Offenbach, Domstr. 58

Modul 2: Zielorientierte Gesprächsführung - vom Erstkontakt zur Zielvereinbarung

Trainerin: Sabine Müller, vis à vis
Termin: 22. + 23.06.2010
Ort: Landessportbund Hessen, Frankfurt am Main

Modul 3: Arbeitsvermittlung

Trainerin: Evelyn Weiß
Termin: 19. – 21.08.2010
Ort: Landessportbund Hessen, Frankfurt am Main

Modul 4: Methodisch-didaktische Gestaltung von Gruppenveranstaltungen

Trainerin: Sabine Müller, vis à vis
Termin: 02./03.09.2010
Ort: GOAB, Kaiserstr. 66, 63065 Offenbach

Modul 5: Interventionen in der Gesprächsleitung

Trainerin: Sabine Müller, vis à vis
Termin: 27./28.10.2010
Ort: wird noch bekannt gegeben

Modul 6: Kooperation, Dokumentation, Qualitätssicherung

Referent: Andreas Hammer, Beratung und Evaluation
Termin: Ende November/Anfang Dezember 2010
Ort: wird noch bekannt gegeben

Zertifikat

Die Teilnehmenden erhalten eine aussagefähige Teilnahmebescheinigung. Ggf. wird auch eine Abschlussprüfung entwickelt.

Kosten

Die Kosten betragen 900 € für LAG-Mitglieder und 1.500 € für Nicht-Mitglieder (inkl. Tagungsgetränke und Mittagessen). Die Module sind **nicht** einzeln buchbar.

Veranstalter

LAG Arbeit in Hessen e.V., Kaiserstr. 66, 63065 Offenbach
Kontakt: Hilde Simon, Tel. 069 / 986488-43
Email: simon@goab.de
www.lag-arbeit-hessen.de

Teilnahmebedingungen

Die Anmeldungen mit untenstehendem Anmeldefax gelten als verbindlich für die aufgeführten Module. Teilnahmebestätigung und Rechnungstellung erfolgen nach Eingang der Anmeldung. Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eintreffens berücksichtigt. Der Teilnahmebeitrag ist spätestens 10 Tage nach Erhalt der Rechnung fällig.

Rücktritte von der Anmeldung sind nur in schriftlicher Form möglich. Die Bearbeitungsgebühren bei Stornierungen betragen:

- Bis 4 Wochen vor Start der Fortbildungsreihe: 20 % der ausgewiesenen Teilnahmegebühr
- Bis 2 Wochen vor Start der Fortbildungsreihe: 50 % der ausgewiesenen Teilnahmegebühr.

Bei kurzfristigeren Abmeldungen gilt der volle Teilnahmebetrag. Selbstverständlich kann eine Vertretung benannt werden. In diesem Fall entstehen keine zusätzlichen Gebühren.

Der Veranstalter sichert zu, Ersatztermine anzubieten, falls aus Gründen höherer Gewalt (z.B. Erkrankungen des/der Trainer/in) ein Modul ausfallen sollte.

ANMELDUNG FAX 069 / 86 22 97

zur Fortbildungsreihe „Integrations- und Übergangsmanagement“ der LAG Arbeit in Hessen, beginnend am 07.06.2010 in Offenbach

Name: Vorname:

Funktion

Telefon: Email:

Rechnungsadresse:

Unternehmen:

Straße: Ort:

Datum Unterschrift